

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: **Institut f. Bibl. und Inf.wissenschaft**
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: **ab sofort**
Beschäftigungszeitraum: **24 Monate, maximal befristet bis zum Ablauf der doppelten Regelstudienzeit des jeweils aktuellen Studiengangs *)**
Arbeitszeit: 41 60 80 Stunden/Monat
Vergütung: 10,98 € pro Stunde
Kennziffer: 0312015 / labor
Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 19.01.2015 - 09.02.2015
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Information Behavior
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Pflege von Datenbanken
- Programmierarbeiten
- Pflege von Websites
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratungstätigkeit
- Hilfe bei der Einrichtung eines Laborraums zur informationswissenschaftlichen Forschung, sowie Betreuung des Labors.

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- vorausgesetzt wird, dass sich der Kandidat/IN in die Software und Geräte des Labors einarbeitet und diese auch bedient.....
- erwünscht sind ...gute Englischkenntnisse

Bewerbungen sind innerhalb der o.g. Frist unter Angabe der o.g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Prof. Elke Greifeneder, Institut für Bibliotheks- und Informationwissenschaft, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder an greifeneder@ibi.hu-berlin.de, Betreff: Bewerbung Labor SHK

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

*) Ausnahmen sind nach Einzelfallprüfung einer begründeten Prognose über die notwendige Reststudienzeit möglich.

Die Interessenvertretung der studentischen Hilfskräfte ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).